



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung
Matthias De Jong

Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 - 3172

M: vernetzung@asta.upb.de

Tätigkeitsbericht

Matthias de Jong

für den Zeitraum vom 01.11.2017 bis 30.09.2017.

Sehr geehrte Parlamentarier*innen und Kommiliton*innen,

seit meinem letzten Tätigkeitsbericht hat sich einiges getan. Es folgt die Auflistung und Erläuterung meiner Tätigkeiten.

Stadtcampus

Tagesgeschäft im SC

Wie jeden Monat, fielen vor allem viele (insgesamt über 30) Übergaben an. Bei jeder Übergabe muss ein 12-seitiger Vertrag mit den Veranstaltern durchgegangen und unterschrieben werden, Getränke müssen zur Verfügung gestellt werden und technische Betreuung ist notwendig. Inklusive Fahrtzeiten ergibt sich monatlich ein erhöhter Workload. Neben der Arbeit selber überlege ich daher, wie man diese Arbeit besser verteilen kann, ohne Informationsverlust zu riskieren.

Allgemein müssen auch Veranstaltungen bestätigt und koordiniert werden: Doppelbelegungen abgestimmt und oft benötigt jeder Veranstalter oft noch viele Informationen zur Fläche zur Ausstattung, den Abläufen usw.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung
Matthias De Jong

Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 - 3172

M: vernetzung@asta.upb.de

Strom, Wasser, Gas etc.

Nach einem Anruf von Westfalen-Weser erfuhren wir, dass bislang weder eine Einzugsermächtigung für die Wasserversorgung erteilt wurde, noch seit Eröffnung eine Rechnung beglichen wurde. Als Konsequenz wurde uns angedroht, die Wasserversorgung in wenigen Tagen einzustellen. Umgehend beglichen wir die offene Summe und kümmerten uns um eine Einzugsermächtigung.

Um ähnliche Situationen und weitere zu umgehen, trug ich gemeinsam mit Saskia und Julius sämtliche Unterlagen zu Strom, Wasser, Gas etc. zusammen. Dabei kam heraus, dass der Stadtcampus Erdgas auf Grundsicherung bezieht, da bislang kein Vertrag mit einem Versorger abgeschlossen wurde. Dadurch könnten bis zu 20% der Kosten jährlich gespart werden.

Des Weiteren trug ich sämtliche Daten und Zahlen zusammen, um die tatsächlichen Nebenkosten zu errechnen. Bisher war unser letzter Stand, dass die Universität diese Kosten übernehmen sollte.

Da wir aber schon jetzt Erdgas und weitere laufende Kosten an die Betreiber überweisen und keinen äquivalenten Betrag seitens der Universität erhalten (wie es beispielsweise bei der Miete der Fall ist), recherchierte ich weiter und fand heraus, dass auch der Strom etc. in einer Jahresabrechnung von Klingenthal an uns gerichtet werden würde. Diese Abrechnung würde erst Anfang/Mitte 2019 für das Jahr 2017 ausgestellt werden – wenn keine Abschläge oder Vereinbarungen getroffen werden würden, würde das für den (über-)nächsten AStA massive Mehrkosten, Konsequenzen und Probleme bedeuten.

Da – wohlbemerkt: recht schwammig – in der Nutzungs- und Zahlungsvereinbarung mit der Universität geschrieben steht, dass auch gewisse Nebenkosten übernommen werden, hatten wir einen Termin mit Fr. Probst und nun auch Fr. Agethen, um eventuelle Kostenübernahmen zu diskutieren. Die laufenden Kosten von bis zu 8000 € jährlich können so hoffentlich deutlich reduziert werden.

Zuletzt habe ich sämtliche Vertrags- und Rechnungsdaten zusammengetragen und angefordert, um jetzt und für die Zukunft bestmögliche Transparenz über die laufenden Verträge zu haben.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung
Matthias De Jong

Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 - 3172

M: vernetzung@asta.upb.de

Leuchtschild

Des Weiteren stehe ich in Gesprächen mit Stadt, Vermieter und verschiedenen Anbietern, um ein bis zu 1,5x1,5 m Leuchtschild beim P5 Eingang anbringen zu lassen. Verschiedene Aspekte machen dieses Unterfangen nicht einsilbig lösbar: Der Genehmigungsstatus muss vor allem mit dem Vermieter geklärt werden, der Vermieter muss eine Zusage vom Hintergrund der vorhandenen Informationen geben, die Finanzierung des mind. 2500 € teuren Schilds, die Verlegung der Stromkabel, die Frage, wer die laufenden Stromkosten trägt (deutlich komplexer als es klingt) und zuletzt die Vorgaben der HWVO, mindestens drei Angebote einholen zu müssen. Die Recherchearbeit ist getan – sobald der Prokurist aus seinem Urlaub zurück ist, werde ich die bisherige Arbeit zusammenziehen. Wenn alles wie vorhergesehen läuft, könnte das Schild Mitte Februar angebracht sein.

Müllsituation

Um es kurz zu machen: Im Stadtcampus fällt mehr Restmüll an, als Tonnen vorhanden sind. Nach Rücksprache bzgl. Finanzierung und Umsetzung, habe ich mich um weitere Tonnen bemüht, die nun vorhanden sind. Durch eine Sonderabholung konnten wir den vorhandenen Müll beseitigen.

Stadtcampus Marketing

Der Stadtcampus an sich ist eine attraktive Location. Noch attraktiver würde sie werden, wenn öffentliche Veranstaltungen stets transparent in sozialen Medien einsehbar wären. Um dies mit einem bewältigbaren Aufwand für unsere Marketingreferentinnen zu verbinden, habe ich mir vorab Gedanken gemacht und mit beiden gesprochen. Realistisch können diese Ideen Mitte Februar in Angriff genommen werden.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung
Matthias De Jong

Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 - 3172

M: vernetzung@asta.upb.de

Ergo Versicherung

Wie Ihr im StuPa mitbekommen habt, benötigte der SC eine Versicherung. Absprachen, Anträge usw. usw. gehörten hierzu.

Vernetzung

Vernetzung Akteure

Ich habe das Vernetzungstreffen der AWO besucht, bei dem vor allem städtische Vertreter von Parteien und Verbänden anwesend waren. Leider fielen auf diesen Tag wichtige Ausschusstermine, weshalb im Vergleich zu den letzten Malen nur wenige Akteure anwesend waren. Nichtsdestotrotz konnte ich wichtige Kontakte knüpfen und vor allem auf den AstA aufmerksam machen. Was folgen muss und folgt, sind vom AstA einberufenen Treffen, die über unsere Strukturen informieren und gemeinsame Projekte andeuten. Dazu im Weiteren und bald mehr. ☺

Außerdem gab es ein Anliegen eines Parlamentariers in einem Fachbereich Überblickveranstaltungen zu fördern. Diesen und den entsprechenden Fachschaftratsrat in Verbindung zu bringen, brachte einen geringen Zeitaufwand mit sich, aber einen wichtigen.

Auch Kontaktlisten haben wir im Team ausgebaut und aktualisiert. Diese sind wichtig, um stets einen guten Überblick über die „wichtigen“ Akteure zu geben und nachhaltige Vernetzung zu ermöglichen. Tatsächlich sind auch Universitätsvertreter an diesen Listen interessiert, die somit einen noch größeren Mehrwert für Initiativen etc. haben.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung
Matthias De Jong

Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 - 3172

M: vernetzung@asta.upb.de

Beschwerdesituation

Ein Vertreter des FSR Lehramt kam auf mich zu, um über die aktuelle Beschwerdesituation zu sprechen: Es kommen immer weniger Beschwerden bei den Fachschaftsräten ein, obwohl der AstA diese weiterleitet. Dies sei vor allem auf mangelnde Transparenz von allen Akteuren zur Möglichkeit zur Beschwerde zurückzuführen. Eine größere Initiative, die gemeinsam gesteuert wird und auch mit Dekanatsvertretern angedacht werden kann, kann diesem Problem beikommen. Erste Schritte sind hierfür getan und weitere folgen.

Vermittlung Fachschaftsrat

Nachdem sich eine Situation in einem Fachschaftsrat auf verschiedenen Ebenen zugespitzt hatte und vor allem hochschulpol. Beratung mit Schlichtungsbeistand benötigt wurde, unterstützte ich diesen Fachschaftsrat in einem längeren Beratungsprozess. Viele Treffen und Telefonate führten schlussendlich zu einer Lösung, die sowohl rechtlich als auch persönlich Lösung hervorbringen konnte, die alle Parteien sehr zufrieden stellen konnte.

Kulturausschuss

Der Kulturausschuss der Stadt Paderborn tagte am 28.11. im Stadtcampus. Nicht nur organisierten wir ein kleines Catering, Julius, Simone Probst und ich erhielten die Möglichkeit, in einem 10 minütigen Vortrag sowie einer 20 minütigen Führung die Ratsherren vom Stadtcampus zu überzeugen. Wir wollen somit den Weg, der mit dem Stadtcampus begonnen hat, weiter auf die Stadt zuzugehen weiter gehen.

Nicht nur die hohe eingeräumte Zeit, sondern auch die Tatsache, dass der Ausschuss in unseren Flächen tagen wollte, sind sehr gute Zeichen. Wir konnten mit vielen Akteuren sprechen und sind guter Dinge, dass wir auch auf dieser Initiative weiter aufbauen können.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung
Matthias De Jong

Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 - 3172

M: vernetzung@asta.upb.de

Vernetzungskonzept

Wie schon vorher erwähnt, arbeiten Julius und ich schon seit längerer Zeit an einem umfassenden Vernetzungskonzept zur besseren und nachhaltigen Kooperation mit der Stadt. Dieses hat auch diesen Monat viele Stunden geschluckt. Wir freuen uns schon, euch dieses nach Fertigstellung präsentieren zu dürfen! Übrigens: Die ersten drei, die sich bei mir mit dem Codewort „Kuchen“ melden, erhalten einen Käsekuchen aus dem Pub von mir aufs Haus!

Planung und Teilnahme XO-Talk

Der XO-Talk ist ein von verschiedenen Personen initiiertes Treffen, bei dem alle Kulturschaffenden, Politiker, Wirtschaftsvertreter und sonstige Affilierte an einen Tisch gebracht werden. Letztes Semester fand in diesem Rahmen eine Diskussions- und Vernetzungstreffen im Stadtcampus statt. Der Stellv. Bürgermeister, Herr Venherm (Beigeordneter), Vertreter der IHK, Wirtschaftsförderung etc. waren vor Ort und diskutierten mit den vielen Kulturschaffenden. Verschiedene Probleme wurden thematisiert: Fehlender Raum (auch um laut sein zu können), fehlende Transparenz und Subventionen und viele andere strukturelle Probleme fanden Beachtung. Zuletzt stand eine Einsicht: Es braucht konkrete Vorschläge und Leute – besser: Gruppen –, die diese vertreten.

Da dieses erste Treffen auch große Relevanz für die Studierendenschaft hatte und wir zugunsten unserer Kommilitonen auch etwas bewirken wollen, haben wir uns der internen XO-Organisatoren Gruppe angeschlossen. Im Zuge dessen wurde eine Unkonferenz zur Verbesserung der Feierkultur in Paderborn organisiert, bei der auch wir teilnahmen. Konkrete Themen waren die Nutzung und das Potential der Konversionsflächen sowie die Schaffung von lärmresistenten Flächen innerhalb der Stadt. Einige Entwürfe wurden erwirkt – die weiteren Abläufe und Pläne ergeben sich ab jetzt.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung
Matthias De Jong

Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 - 3172

M: vernetzung@asta.upb.de

Vorstands- & Teamarbeit

Bierpong Betreuung

Allgemeine Betreuung der Veranstaltung und mehrstündiges Putzen waren von Nöten.

Aufräumen

Ich übernehme die Koordination und aber auch Umsetzung des Aufräumens des Woks und des Lagers im Copyshop. Ersterer muss freigeräumt werden, zweiterer war aufgrund Überfüllung nicht mehr begehbar. Das Lager konnten wir ausräumen und vor allem sortieren. Nun gibt es Ansätze einer Ordnung, wichtige Unterlagen wurden wieder gefunden und an entsprechende Stellen gebracht und redundante abgeschafft. Weitere Schritte sind in der kommenden Woche in Planung.

Geldtransport

Auch hierbei habe ich ein Angebot im Gespräch mit einem Anbieter eingeholt. Vor allem aber stand hierbei eine längere Recherche zur HWVO, FHO etc. an.

Ordnersystem

Das nachhaltige Ordnersystem wurde mit Leon und den Admins gemeinsam installiert. Nun muss das System evaluiert, beobachtet und angepasst werden. Vor allem in meinem Bereich kann man aber auch jetzt schon den großen Transparenzgewinn bemerken. Wir sind guter Dinge, dass künftige Asten schnell zu den verschiedenen Bereichen Informationen erhalten können.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung
Matthias De Jong

Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 - 3172

M: vernetzung@asta.upb.de

Einarbeitung Lennard & Unterstützung weiterer Referent*innen

Viele Strukturen, die schnell alltäglich werden, zunächst aber fremd sind, gilt es zu vermitteln. Als Mitglied des vorigen AStAs kann ich hierbei gut unterstützen und einarbeiten. Glücklicherweise ist der AStA nun vollständig und alle Referenten in den Alltag übergegangen, weshalb diese Arbeit abschließend getan ist.

Tagesgeschäft

Allgemein unterstütze ich bei Fragen von Initiativen, helfe und vermittele bei Beschwerden, unterstütze bei der Planung von Teamsitzungen und bin in Vorstandssitzungen aktiv.

Ich hoffe, ich konnte Euch einen guten und greifbaren Einblick in den Umfang, wichtiger aber in die allgemeine Materie meiner Arbeit geben. Es würde mich sehr freuen, wenn Ihr bei Fragen oder Anmerkungen den direkten Kontakt suchen würdet.

Bis dahin verbleibe ich mit besten Grüßen

Matthias de Jong